

Wanderbücher, Wanderwege, Reisebegleiter, „Auf den Spuren“, „Wander-Führer“ ... zu König Ludwig II.

Unter den zahlreichen Neuerscheinungen, die regelmäßig, in diesem Jahr aber natürlich vermehrt anlässlich des 125. Todestages des „Märchenkönigs“, erscheinen, sind auch viele, die versuchen, die Schlösser und Wege zu den interessanten Stätten König Ludwig II. von Bayern zu verbinden und den Lesern schöne Strecken zum jeweiligen Ziel anzubieten. Dabei setzen die Autoren unterschiedliche Schwerpunkte; es gibt direkte Wege zu den Bauten, aber auch weiterführende Wege zu ehemaligen oder geplanten Bauwerken. Dazu werden Wege angeboten, die Ludwig einst gegangen (oder gefahren) ist und auch attraktive Verläufe in die Berge oder an Seen, die einfach ein Erlebnis bieten, das Ludwig sicher auch gefallen hätte.

Wir haben hier eine Reihe von Büchern zusammengestellt, die sich mit den Wegen des Königs beschäftigen; sie wird bei Bedarf natürlich noch ergänzt. Die Abbildungen zeigen neben dem Cover des jeweiligen Buches auch einen Blick ins aufgeschlagene Werk sowie die Rückseite. Über Hinweise, Kommentare und Anregungen freuen wir uns natürlich sehr.

Die Klassiker.



Gleich zu Beginn einige Bücher, die zwar nicht ganz aktuell sind, aber dennoch sehr schöne Wege anbieten und auch Aspekte zeigen, die in neueren Werken keine Schwerpunkte bilden. Zur Sicherheit sollte man aber auf jeden Fall eine aktuelle Karte dabei haben, falls sich Wege geändert haben und man sich doch evtl. verläuft...

Hans F. Nöhbauer:

„Auf den Spuren König Ludwigs II., Lebens- und Erinnerungsorte des Märchenkönigs“

240 Seiten

Presste-Verlag, München 1986

2. Auflage – 1995

3. Auflage – 2088

ISBN 3791340085

Preis: 9,95 Euro

Das schmale, aber doch recht umfangreiche Buch ist 2008 in einer mit einem neuen Umschlag gestalteten Auflage erschienen; für die 1995er Auflage wurde es vom Autor überarbeitet.

Der „Führer“ enthält 348 Abbildungen, davon 115 in Farbe, 22 teils farbige Pläne und Grundrisse sowie 3 Übersichtskarten.

Nach einer „biographischen Skizze“ gelangt man auf den folgenden Seiten in alphabetischer Reihenfolge zu den „Lebens- und Erinnerungsorten des Märchenkönigs“. Beginnend mit dem „Alpsee“, wird man über „Berghütten und Absteigen“, zu den Schlössern „Linderhof“, „Neuschwanstein“, bis nach „Würzburg“ geführt. Die einzelnen Kapitel sind mit historischen Bildern und aktuellen Fotos ausgestattet. Es folgt ein recht umfangreiches Kapitel über die „Reisen des Königs“, ein Kapitel über die „Denkmäler und Gedenktafeln für Ludwig II.“ sowie eines über das „Nachleben“ mit „Kunst, Kitsch, Kommerz“. Die abschließende Karte reicht von Köln bis Berchtesgaden und ist damit leider nur als Übersicht geeignet.

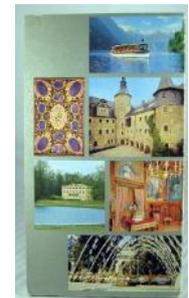


Insgesamt ein sehr sachkundiger Begleiter, auf den man – auch außerhalb von Reisen – gerne wieder zurückgreift.



Bayer. Staatsministerium der Finanzen:
„Staatliche Schlösser, Gärten, Seen und Heilbäder“
 München, o. J.

Dieses Büchlein stammt aus den 1980er Jahren und ist damit natürlich nur unter Vorbehalt zu empfehlen. Es soll hier aber dennoch kurz vorgestellt werden, da es hervorragende Informationen über die (staatlichen) bayerischen Sehenswürdigkeiten – und nicht nur in Bezug auf König Ludwig II. – bietet und darüber hinaus 23 Wanderkarten im Maßstab 1:50000 vom Bayer. Landesvermessungsamt.



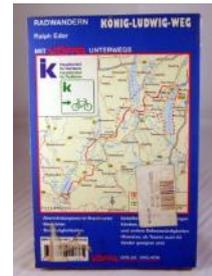
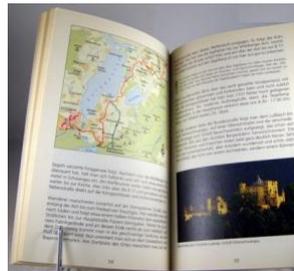
Ralph Eder:
„König-Ludwig-Weg. Radwandern. Vom Starnberger See zum Schloß Neuschwanstein“
 143 Seiten
 Stöppel-Verlag, Weilheim 1995
 ISBN 3924012881

Auch dieses Büchlein hat schon einige Jahre auf dem Buckel und ist wohl nicht wieder neu aufgelegt worden. Dennoch ist es für Radfahrer und Wanderer absolut zu empfehlen. In 14 Wegen innerhalb von vier Etappen ist man „mit Stöppel unterwegs“. Jede Etappe bietet wichtige Informationen, wie z. B. die Strecke in Kilometer, den Schwierigkeitsgrad, aber auch Übernachtungsmöglichkeiten. Unterstützt wird jede Etappe mit einer detailreichen Karte; nicht vergessen sind dabei Bademöglichkeiten, Öffnungszeiten und Fahrradwerkstätten...

Leider beschäftigt sich das Buch weniger mit den Schlössern als mit den Strecken und den wunderschönen Landschaften, so dass ergänzende Literatur nötig ist. Auch sollte man die Informationen wegen des Alters der



Publikation auf die Gültigkeit überprüfen.

**Neu-Erscheinungen.**

Daniela Wilhelm-Bernstein:
**„Berge, Schlösser,
 Königsträume: Auf den
 Spuren König Ludwigs II.“**

189 Seiten

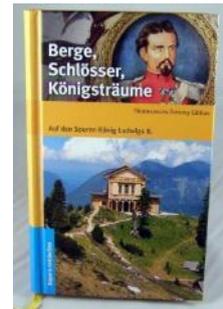
Süddeutsche Zeitung /

Bibliothek, München 2011

ISBN 9783866158788

Preis: 9,90 Euro

Das kleine, unscheinbare Buch bietet alles, was man als Grundausrüstung benötigt: jedem Kapitel ist eine Übersichtskarte von Google-Earth vorangestellt, in die Strecken mit den beschriebenen Objekte und ergänzende Piktogramme eingearbeitet wurden; neben den Karten findet man – farblich hervorgehoben – die Anfahrt, Öffnungszeiten und Informationen zur Wanderung und den Sehenswürdigkeiten.



Die Kapitel selbst sind – beginnend beim Herkunftsort der Familie Wittelsbach – in der Reihenfolge ihrer historischen Bedeutung zu Ludwig und enden somit in München, St. Michael, im Jahre 1886. Da die einzelnen Kapitel von verschiedenen Autoren (über die man nichts weiter erfährt) stammen, sind Schwerpunkte und Qualität recht unterschiedlich. Leider haben sich an der ein und anderen Stelle einige Fehler eingeschlichen, insgesamt sind die Texte aber recht locker und unterhaltsam geschrieben.



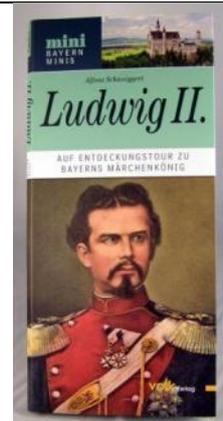
**Alfons Schweiggert:
„Ludwig II. – Auf
Entdeckungstour zu Bayerns
Märchenkönig“**

Volk Verlag, München 2011
ISBN 3862220087
Preis: 7,95 Euro

Das im Format etwas eigentümliche „Faltbuch“ erweist sich bei näherer Betrachtung als hilfreicher Begleiter – nämlich immer dann, wenn man schnell verlässliche historische Informationen braucht.

Der Nutzer findet sechs Karten und zahlreiche Bilder. Die obere Leiste führt nach Stichworten, die untere nach geschichtlichen Daten durch das Leben und die Stationen Ludwig II.

Es wird zwar noch auf ein Buch von Schweiggert verwiesen, das aber kein Reisebuch ist. Ein nettes Gimmick also...



**Kristin Holighaus / Barbara
Reis:
„Das verfluchte Nest!': König
Ludwig II. und München“**

Allitera Verlag, München 2011
127 Seiten
ISBN 3869061030
Preis: 9,90 Euro

Die beiden Autorinnen danken in ihrem Buch ihren „großartigen Männern“... inwieweit diese aber für die 14 Standpunkte in München unterstützt haben wird leider nicht erläutert.

Dem Buch liegt ein kleiner, herausnehmbarer Faltpfad von München bei, mit dem man die Stationen ablaufen kann.

Obwohl Ludwig München nicht gemocht hat, er es – wie der Titel schon sagt – „verflucht“ hat, musste er sich schon „von Berufs wegen“ hier öfter aufhalten. Es finden sich einige Stationen, an denen man etwas über/von Ludwig findet. Die Standpunkte sind geografisch von West nach Ost angeordnet, beginnend bei St. Michael (1) über den Odeonsplatz (8) zum Maximilianeum (13) und den dortigen Anlagen (14). Ergänzend zu dem jeweils oben angelegten Kartenausschnitt findet man nette Anekdoten, die dann auch einen Hinweis auf heute finden: „Was danach geschieht“.



Wanderbücher, Wanderwege, Reisebegleiter, „Auf den Spuren“, „Wander-Führer“... zu König Ludwig II.



Cornelia Ziegler:
„Bayern – auf den Spuren von König Ludwig II.“

Reise Know-How Verlag,
 Bielefeld 2009
 262 Seiten
 ISBN 3831718393
 Preis: 10,50 Euro

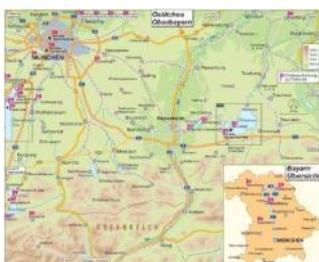
Auf ihrem Blog lässt die Autorin die Leser an ihren kleinen Erlebnissen rund um Ludwig teilhaben. Ganz ähnlich ergeht es dem Leser ihres in dem etablierten Reise Know-How-Verlag erschienenen Buch, das umfangreich ist und dennoch gut ins Gepäck passt.

Hauptteil des Buches sind die sechs Touren: München, Starnberger See, Bayerische Alpen, Allgäu, Chiemgau und Franken. Jedes kleine, aber für den Ludwig-Interessierten bedeutende Detail wird erwähnt – so z. B. Ludwigs Wartesaal-Pavillon in Prien, das „an den Mülltonnen zu erkennen ist“.

Zwei große Karten im Umschlag (vorne: westliches Oberbayern/Allgäu, hinten: östliches Oberbayern) und schöne Detailkarten bei den einzelnen Objekten erleichtern die Orientierung sehr. Die Kapitel sind durch farbigen Anschnitt auf den Seiten gut zu erkennen und es lohnt sich, immer mal wieder schnell nachzuschlagen, ob man draußen vielleicht etwas übersehen hat.

Aufgelockert wird der Text immer wieder mit farblich hervorgehobenen Anekdoten, abgerundet mit „praktischen Tipps“.

Im hinteren Teil des Buches findet sich „Königliches Allerlei“ – regelmäßige Termine im Jahresverlauf, Angebote für Kinder, Souvenirs und Rezepte zum Nachkochen.



**Michael Neumann-Adrian:
„Das König-Ludwig
Wanderbuch“**

J. Berg Verlag, München 2011

144 Seiten

ISBN 9783862460236

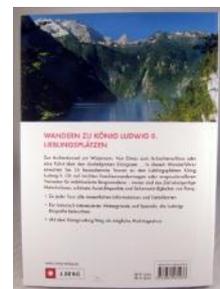
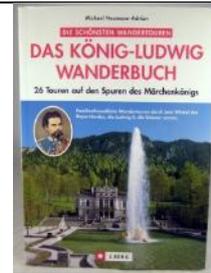
Preis: 17,95 Euro

Der Untertitel des bereits 1999 im Steiger-Verlag erschienenen Buches trifft es eigentlich sehr schön: „familienfreundliche Wandertouren durch jene Winkel des Bayernlandes, die Ludwig II. die liebsten waren“.

In 26 Touren kann man zu Ludwigs „Lieblingsplätzen“ wandern: eine Tour von der Archenkanzel am Watzmann oder eine über Elmau zum Schachenschloss; der König-Ludwig-Weg wird als mögliche Mehrtagestour beschrieben.

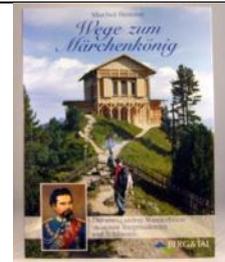
In der vorderen Umschlagseite gibt es eine Übersichtskarte mit den Nummern zu den Touren, die im Buch erläutert werden. Jede Tour nennt zunächst Ausgangs- und Zielpunkt sowie die Tourenlänge (mit möglichen Varianten), Gehzeit und die zu überwindenden Höhenmeter. In dem Informationskästchen findet man ebenso den Wegcharakter und die Eignung für Kinder; „Interessantes am Weg“ wird ebenso in Stichworten genannt, wie der Bezug zu König Ludwig. Darüber hinaus erfährt der Leser/Wanderer noch, wo man einkehren kann, welche Öffnungszeiten angeboten werden und welche Karten sich zur Ergänzung anbieten. Man ist also rasch darüber informiert, was die angepeilte Tour zu bieten hat.

Die Bilderauswahl ist hervorragend gelungen, wenn auch das Buchformat ein Kompromiss hinsichtlich der gerade noch komfortablen Mitnahmemöglichkeit ist.



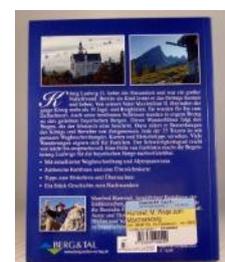
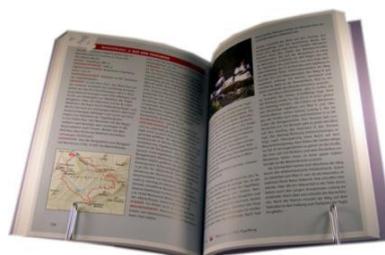
Manfred Hummel:
„Wege zum Märchenkönig“
 Verlag Berg & Tal, München
 2011
 192 Seiten
 ISBN 3939499293
 Preis: 19,90 Euro

Wieder findet man in der vorderen Umschlagseite eine Übersichtskarte, die von Augsburg/Landshut im Norden bis Innsbruck im Süden reicht; die im Buch angesprochenen Orte sind mit den Kapitelnummern gekennzeichnet. Neu ist hingegen das skizzierte Alpenpanorama in der Umschlagrückseite, das die Berge mit ihrer Höhe anzeigt.



Der sehr aufwendig gemachte Wanderführer „folgt den Wegen, die der Monarch einst beschrift“. Die 35 Touren folgen inhaltlich dem Leben des Königs, beginnend mit dem „Kanonentonner in Nymphenburg“ bei der Geburt, bis zum Ende: „Totenglocke schreckt Berg auf“. Jede Tour ist mit einer Detailkarte versehen und beschreibt auch die Anfahrtsmöglichkeiten (sogar mit öffentlichen Verkehrsmitteln) zum Ausgangspunkt. Gezeiten, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten und der von leicht bis anspruchsvoll reichende Schwierigkeitsgrad runden das Info-Paket ab. Sehr hilfreich sind die Hinweise/Tipps, die noch einige weiterführende Informationen bieten; darunter auch Internetadressen und Telefonnummern, die man bei manchen Bergtouren VOR Beginn der Wanderung nutzen sollte, damit man in der Höh' nicht plötzlich vor verschlossener Türe steht.

Geschichte zum Lesen und Nachwandern, ein echter Schatz, mit herrlichen, z. T. doppelseitigen, Farbbildern.



© Michael Fuchs, Berlin, 12.06.2011

für <http://www.Ludwig2Bayern.de>